

Amtliches Schulblatt

für den Regierungsbezirk Oppeln

Herausgegeben im Auftrage des Regierungspräsidenten

Verlag: Priebatschs Buchhandlung (Inhaber: Erich Thiel u. Karl-Hans Hintermeier), Breslau 1, Ring 53.
 Postscheck-Nummer: Breslau 615. — Bezugspreis: 90 ~~RM~~ vierteljährlich — Preis pro Nummer 20 ~~RM~~.

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats. — Bestellungen nehmen nur die örtlichen Postanstalten entgegen, Buchhandlung und Verlag dagegen nicht. — Einsprüche wegen nicht rechtzeitiger Lieferung des Blattes sind nur bei den örtlichen Postanstalten anzubringen.

Nr. 21.

Sonnabend, den 1. November 1941.

XXVIII. Jahrgang.

Inhalt:

I. Gesetze, Ministerialerlasse und Verfügungen der Regierung und anderer Behörden.

Allgemeines.

1. Nachruf.

Volks- und Mittelschulen.

2. Schülerbüchereien.

Höhere Schulen.

Berufliches Ausbildungswesen.

Landwirtschaftliches Ausbildungswesen.

Leibeserziehung, Luftfahrt, Luftschutz, Unfallschutz.

3. Leistungsmessung im Lauf über 1000 (2000) Meter.

4. Arbeitsgemeinschaften zur Ausbildung von Vorturnern.

5. Richtlinien für die Leibeserziehung der Mädchen in Schulen.

6. Pflege der Luftfahrt in den Schulen.

7. Schülerunfallversicherung.

II. Personalnachrichten.

III. Erledigte Schulstellen.



Für Führer, Volk und Vaterland starben:

Dr. Stanislaus Hirschberg

Studienrat in Leobschütz, gefallen am 27. 9. 1941;

Josef Eckert

Hauptlehrer in Lindewiese, Kr. Neisse, gefallen am 9. 9. 1941;

Josef Dembek

Schulamtsanwärter in Kuchelna, Kr. Ratibor, gefallen am 26. 9. 1941.

Ehre ihrem Andenken!

Oppeln, den 28. Oktober 1941.

Der Regierungspräsident.

I. Gesetze, Ministerialerlasse und Verfügungen der Regierung und anderer Behörden.

Nr. 2.

Schülerbüchereien.

Auf den Erlaß des Herrn Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vom 7. I. 1941 — E II a 624 V b — betr. Ergänzungsliste zur Grundliste für Schülerbüchereien an Volksschulen (RM-Anzeibl. Dtsch. Wiss. Erziehg. Volksbildg. 1941 Seite 166) weise ich besonders hin.

Ich mache die Schulleiter wiederholt darauf aufmerksam, daß alle Bücherbestellungen in Orten unter 10000 Einwohnern nur durch die Vermittlung der Staatlichen Volksbüchereistelle für den Regierungsbezirk Oppeln, Głowitz, Wilschützplatz 8—12, vorgenommen werden dürfen. Bestellungsformulare sowie ein Stück der Ergänzungliste, die mit den Preisen für die Bücher versehen ist, sind bei der Staatlichen Volksbüchereistelle erhältlich.

Oppeln, den 20. Oktober 1941.

Der Regierungspräsident.

II 12, II 35, II 36.

Nr. 3.

Leistungsmessung im Lauf über 1000 (3000) Meter.

Als Ausgleich für die nicht zum Austrag kommenden Fußballspiele wird die Durchführung einer Leistungsmessung im Lauf über 1000 (3000) Meter angeordnet.

Für die Volksschulen gilt der Lauf über 1000 Meter. Die Ergebnisse sind bis zum 20. 11. 1941 an die Kreisportlehrer nach folgender Aufstellung zu melden:

Schule	1000 m Lauf:	5. Schuljahr
1.	(Name)	(Zeit)
2.		

Die Ergebnisse sind für jedes Schuljahr besonders aufzuführen.

Die Kreisportlehrer reichen eine zahlenmäßige Zusammenstellung über die Ergebnisse der Läufe bis zum 25. 11. 1941 (genau) an mich ein.

Für die 16—18-jährigen Schüler der höheren Schulen gilt der Lauf über 3000 Meter. Für die Altersklassen 10—15 Jahren beträgt die Laufstrecke 1000 Meter. Die Zeiten der ersten 6 Läu-

fer jeder Altersklasse sind mir bis zum 20. 11. 1941 unmittelbar zu melden.

Ich setze voraus, daß durch Dauerläufe der Langstreckenlauf entsprechend den „Richtlinien“ in allen Altersklassen eine ständige Übung innerhalb der Stunden der Leibeserziehung ist. Damit dürften die Voraussetzungen für die Abnahme einer Leistungsmessung geschaffen sein. Auf den Gesundheitszustand der einzelnen Schüler ist besonders zu achten. Vergewissern, ob der Allgemeinzustand des Läufers den Lauf über die Strecke zuläßt! Eine sorgfältige Vorbereitung bei der Durchführung ist notwendig. Die Laufstrecke ist genau festzulegen und zu vermessen.

Oppeln, den 8. Oktober 1941.

Der Regierungspräsident.

II 12, II 35, II 36.

Nr. 4.

Arbeitsgemeinschaften zur Ausbildung von Vorturnern (Lehrgehilfen).

Mit Erlaß vom 3. 7. 1941 — K II b 8215/9, 6 (337), E II, E III a — habe ich die Abänderung des Abschnittes VII der Richtlinien für die Leibeserziehung an Jungenschulen bekanntgegeben. In diesem Abschnitt wird unter 31 angeordnet, daß befähigte Schüler in Förderriegen zusammenzufassen und zu Vorturnern (Lehrgehilfen) auszubilden sind.

Berlin, den 23. September 1941.

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.
K III b 8215/III 9, 41 (362).

Auszugsweise Abschrift veröffentliche ich mit dem Ersuchen um Kenntnisnahme.

Die Herren Leiter der Volks- und Mittelschulen berichten ausführlich bis zum 10. 1. 1942 an die Herren Schulräte über die Organisation und die Erfahrungen, die mit der Vorturnerausbildung gemacht worden sind.

Den zusammengefaßten Berichten der Kreisportlehrer sehe ich bis zum 20. 1. 1942 (genau) entgegen.

Die Herren Leiter der Oberschulen berichten unmittelbar bis zum 20. 1. 1942 an mich.

Oppeln, den 8. Oktober 1941.

Der Regierungspräsident.

II 12, II 35, II 36.

Nr. 5.

Richtlinien für die Leibeserziehung der Mädchen in Schulen.

Unter Bezugnahme auf den Erlaß vom 29. 1. 1938 — E III a 245/38 a — betreffend Neuordnung des höheren Schulwesens, und den Erlaß vom 15. 12. 1939 — E II a 3500/39, K, V (a) —, betreffend Richtlinien für die Volksschule, setze ich die neuen Richtlinien für die Leibeserziehung der Mädchen in Schulen hiermit in Kraft.

Die Richtlinien sind bei der Weidmannschen Verlagsbuchhandlung, Berlin SW. 68, Zimmerstraße 94, im Druck erschienen und zum Preise von 1,20 RM. zu beziehen.

Berlin, den 22. September 1941.

Der Reichsminister

für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.

K H b. 8215/19. 7. (340), E II, E III, E IV, E VI (a).

Abdruck veröffentliche ich zur Kenntnisnahme.

Oppeln, den 8. Oktober 1941.

Der Regierungspräsident.

II 12, II 15, II 16.

Nr. 6.

Pflege der Luftfahrt in den Schulen.

Das Septemberheft 1941 der NSF.-Zeitschrift „Deutsche Luftwacht“, Ausgabe Modellflug, enthält in seinen ersten beiden Aufsätzen einige sehr wichtige Anregungen für die Förderung der Pflege der Luftfahrt in den Schulen.

Ich empfehle die Anschaffung dieses Heftes. Einzelpreis 0,60 RM. Verlag: E. S. Mittler & Sohn, Berlin SW. 68.

Oppeln, den 13. Oktober 1941.

Der Regierungspräsident.

II 12.

Nr. 7.

Schülerunfallversicherung.

Auf den im Ministerialamtsblatt „Deutsche Wissenschaft“ S. 372 veröffentlichten Erlaß des Herrn Reichserziehungsministers vom 19. 8. 1941 weise ich hin.

Oppeln, den 25. Oktober 1941.

Der Regierungspräsident.

II 12 a.

II. Personalnachrichten.**Schulaufsicht.**

1. Der Schulrat des Aufsichtsbezirks Cosel II führt an Stelle seines bisherigen Namens Pallden Familiennamen Palder.
2. Beurlaubt: Schulrat Bakaalla in Oberglogau vom 13. 10. bis 8. 11. 1941; Vertreter: Schulrat Krause in Neustadt OS.

Nr.	Name und Vorname	Geburts-tag	Dienst-stellung	Art der Veränderung	Bisherige Dienststelle (Ort, Kreis u. Schule)	Neue Dienststelle (Ort, Kreis u. Schule)	Zeitpunkt der Veränderung
Volksschulen.							
Abgang.							
1.	Eckert, Josef	18. 7. 1898	Hauptlehrer	gefallen	Lindewiese Kr. Neisse Volksschule	—	9. 9. 1941
2.	Dembek, Josef	18. 1. 1920	Schulamts-anwärter	gefallen	Kuchelna Kr. Rastow Volksschule	—	26. 9. 1941
3.	Matthes, Waldemar	24. 7. 1885	1. Lehrer	Tod	Saßstädt Kr. Cosel Volksschule	—	20. 7. 1941
4.	Bulla, Julius	8. 4. 1882	Lehrer	—	Oppeln-Stadt	—	27. 9. 1941
5.	Hiepler, Aurelia	13. 8. 1888	Lehrerin	Ruhestand	Cosel Kr. Cosel Volksschule	—	1. 2. 1942

Nr.	Name und Vorname	Geburtstag	Dienst- stellung	Art der Veränderung	Bisherige Dienststelle (Ort, Kreis u. Schule)	Neue Dienststelle (Ort, Kreis u. Schule)	Zeitpunkt der Ver- änderung
6.	Ronge, Martha	31. 7. 1880	Lehrerin	Ruhestand	Neisse Gudrun- Volksschule	—	1. 2. 1942
Sonstige Veränderungen.							
7.	Gruber, Erich	30. 7. 1894	Lehrer	Hauptlehrer	Buslawitz Kr. Ratibor Volksschule	—	1. 11. 1941
8.	Wolff, Elisabeth	25. 8. 1906	Schulamts- anwärterin	Anstellung auf Lebens- zeit	Lindenau Kr. Grottkau Volksschule	—	1. 11. 1941

III. Erledigte Schulstellen.

Schulleiter	Schul- aufsichts- bezirk	Bezeichnung der Stelle	Familien- wohnung	Datum des Freiwerdens	Meldungen auf dem Dienstwege sind zu richten an:
Cosel	Cosel I	Lehrerstelle	—	1. 2. 1942	Schulrat Michalsen-Cosel bis zum 31. 12. 1941